



Bildstock, Ittendorf



Büste Annette v. Droste-Hülshoff, Meersburg

Projekt zur Erfassung der Kleindenkmale in Baden-Württemberg

Zur Dokumentation und zum Schutz der Kleindenkmale in Baden-Württemberg wurde 2001 ein landesweites Projekt ins Leben gerufen. Ehrenamtliche Mitarbeiter in den Stadt- und Landkreisen dokumentieren in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege und den Projektpartnern auf Kreisebene die zahlreichen „Kleinode am Wegrand“ im Land. Mittlerweile wurden über 75.000 Kleindenkmale in 21 Kreisen erfasst.



Hl. Nepomuk, Mimmehausen



Wasserhochbehälter, Uhlldingen-Mühlhofen



Gedenkstein für NS-Opfer der Liebenau



Bildstock, Meersburg

Erfassung der Kleindenkmale im Bodenseekreis

Im Herbst 2018 beginnt der Bodenseekreis mit der Dokumentation der Kleindenkmale im Rahmen des landesweiten Projektes. Ziel ist es, die zahlreichen kleinen, vielfach gefährdeten Denkmale im Kreisgebiet zu erfassen, zu erforschen und für die Zukunft zu bewahren.

Landrat Lothar Wölfler unterstützt das Projekt und hat die Schirmherrschaft übernommen. Martina Blaschka, Mitarbeiterin im Landesamt für Denkmalpflege, begleitet die Aktion vor Ort. Koordinatorin und Ansprechpartnerin für interessierte Personen und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer ist Kreisarchivarin Dr. Eveline Dargel. Die tragende Säule des Projekts sind die möglichst zahlreichen ehrenamtlichen Erfasserinnen und Erfasser, die die Kleindenkmale in ihren Gemeinden aufspüren und systematisch erfassen.

Nähere Informationen

zur Dokumentation der Kleindenkmale finden Sie unter www.kleindenkmale-bw.de

Impressum

Herausgeber

Kreisarchiv Bodenseekreis
Schloss Salem, 88682 Salem
Tel. 07541 204-6400
kreisarchiv@bodenseekreis.de
www.bodenseekreis.de

Text

Dr. Eveline Dargel

Fotonachweis

Eveline Dargel, Kreisarchiv Bodenseekreis 1 (Wetterkreuz, Meersburg), 4, 5, 6, 7, 8, 12, 13, 15, 22, 23, 24 / Stiftung Liebenau 18 / Diethard Nowak 3, 9, 10, 11, 14, 16, 17 (Wegkreuz, Meersburg), 19 / Stadt Friedrichshafen 21 / Cirsten Widenhorn 2, 20 Hintergrundfotos: Gehrenberglanschaft, Cirsten Widenhorn
Titelfoto: Brunnen Salem, Eveline Dargel, Kreisarchiv Bodenseekreis

Gestaltung

ciwi-design, Cirsten Widenhorn, Immenstaad

Auflage

August 2018



Brunnenfiguren, Kippenhausen



Zeppelinbrunnen, Friedrichshafen



Wegkapelle bei Rickenbach



Wegkreuz, Owingen



Kriegerdenkmal, Kippenhausen



BODENSEE-KREIS

Wegkreuz, Brunnen, Gedenkstein – Erhaltenswerte Zeugnisse der Geschichte



Projekt zur Erfassung der Kleindenkmale im Bodenseekreis

DENKMALPFLEGE



Was sind Kleindenkmale?

Feld- und Wegkreuze, Brunnen, Inschriften, Statuen, Gedenk- und historische Grenzsteine – die Vielfalt der Kleindenkmale ist groß. Wir finden sie in Wald und Flur, in besiedelten Gebieten oder im Ortskern wie z. B. auf Dorfplätzen, an Brücken oder an Hauswänden. Es sind kleine, ortsfeste, freistehende und von Menschenhand geschaffene Gebilde aus Stein, Metall oder Holz, die einem bestimmten Zweck dienen oder an eine Begebenheit bzw. eine Person erinnern.



Büste Wilhelm v. Baden, Salem



Grenzstein, Gemeinde Uhldingen, 1840

Kleindenkmale erzählen Geschichte(n)

Während markante Bauwerke wie Schlösser, Burgen oder Kirchen auf den ersten Blick erkennbar sind, fallen kleinere Denkmale oft nicht sofort ins Auge. Doch auch sie sind spannende Zeugen der Vergangenheit, die vor Verfall und Zerstörung geschützt werden müssen. Kleindenkmale erzählen vom Leben und Arbeiten unserer Vorfahren und prägen unsere Kulturlandschaft. An ihrem Erhalt besteht aus wissenschaftlichen, künstlerischen oder regional- und lokalgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.



Hl. Nepomuk, Ahausen



Schächerkapelle, Salem



Abtwappen, Salem

Kleindenkmal-Landschaft Bodenseekreis

Der Bodenseekreis ist reich an Kleindenkmalen aller Art. Unzählige Feldkreuze, Wegkapellen oder Bildstöcke zeugen von der katholischen Prägung der Bevölkerung. Brunnen, die früher Vieh und Menschen mit Wasser versorgten, zieren heute das Ortsbild vieler Gemeinden. Inschriften von Kreuzen und Gedenksteinen laden die Vorübergehenden zum Innehalten, zum Gebet oder Erinnern ein. Gedenksteine, Gedenktafeln und Statuen erinnern an Personen sowie an historische und andere besondere Ereignisse. Die Trauer um die verstorbenen Soldaten der beiden Weltkriege kommt in fast jeder Ortschaft durch Gefallenendenkmale zum Ausdruck. Anlass zur Errichtung eines Denkmals sind leider oftmals schlimme Ereignisse und große Katastrophen. Das wohl markanteste Beispiel ist die Gedenkstätte für die Opfer des Flugzeugabsturzes vom 1. Juli 2002 bei Überlingen.



Gedenkstätte Flugzeugabsturz, Überlingen-Brachenreute



Bildstock, Meersburg



Brunnen, Meersburg

Kleindenkmale sind gefährdet

Kleindenkmale sind vielen Gefahren ausgesetzt wie witterungsbedingten Alterungsprozessen, Beschädigung und Verlust etwa durch Bauarbeiten, Vandalismus und Diebstahl. Während viele Objekte liebevoll gepflegt werden, stehen andere versteckt im Wald oder am Wegrand, überwuchert von Gebüsch. Zum Teil sind sie beschädigt oder zerstört. Viele geraten in Vergessenheit, weil sie keinem Zweck mehr dienen oder das Wissen über ihre Entstehung verloren gegangen ist.



Brunnen, Meersburg



Inschrift eines Wegkreuzes, Owingen

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht!

Wir suchen an der Regionalgeschichte und Denkmalpflege interessierte Bürgerinnen und Bürger, die in ihrer Heimatgemeinde oder in einem bestimmten Gebiet Kleindenkmale dokumentieren möchten. Mitmachen kann jeder, ob als Privatperson, Denkmaleigentümer, Mitglied von Kultur- und Geschichtsvereinen oder sonstigen Interessengruppen.

Das Projekt startet im Herbst 2018. Die anschließende Erfassung soll in den kommenden zwei Jahren erfolgen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte sprechen Sie uns an. Über rege Mithilfe der Bevölkerung an diesem Projekt würden wir uns sehr freuen.

Ansprechpartnerin:

Dr. Eveline Dargel, Kreisarchiv Bodenseekreis
Schloss Salem, 88682 Salem
kreisarchiv@bodenseekreis.de
Tel. 07541 204-6413

www.kleindenkmale-bw.de